



⑫ **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

⑰ Anmeldenummer : **94110937.3**

⑤① Int. Cl.<sup>6</sup> : **H05B 3/06, H05B 3/84**

⑱ Anmeldetag : **14.07.94**

⑳ Priorität : **17.07.93 DE 9310699 U**

㉓ Veröffentlichungstag der Anmeldung :  
**18.01.95 Patentblatt 95/03**

㉔ Benannte Vertragsstaaten :  
**DE ES FR GB IT NL**

㉘ Veröffentlichungstag des später  
veröffentlichten Recherchenberichts : **12.07.95**  
**Patentblatt 95/28**

㉙ Anmelder : **Richard Hirschmann GmbH & Co.**  
**Richard-Hirschmann-Strasse 19**  
**D-73728 Esslingen (DE)**

㉚ Erfinder : **Koch, Jörg**  
**Strohstrasse 18**  
**D-73728 Esslingen (DE)**  
Erfinder : **Singh, Jagdish**  
**Plochinger Strasse 30**  
**D-73760 Ostfildern (DE)**

㉛ Vertreter : **Stadler, Heinz, Dipl.-Ing.**  
**Richard Hirschmann GmbH & Co.**  
**Abteilung PRP**  
**Postfach 16 49**  
**D-72606 Nürtingen (DE)**

⑤④ **Kontaktelement.**

⑤⑦ Bei einem Kontaktelement zum elektrischen und mechanischen Verbinden einer auf einem Glasträger (3) aufgebrachtene Kontaktfläche (4), insbesondere einer Sammelschiene für Fahrzeugscheiben-Heizleiter, mit einer Anschlußleitung (18, 28), ist ein mit der Anschlußleitung (18, 28) verbundenes Kontakteil (8, 21) vorgesehen, das in einem am Glasträger (3) befestigten Kontakthalter (1) angeordnet ist und unter Druck an der Kontaktfläche (4) anliegt.

Diese Klemmkontaktierung gewährleistet eine sichere Kontaktgabe und mechanische Stabilität und eignet sich besonders zur automatisierten, maschinellen Herstellung praktisch ohne Ausschuß. Dies gilt sowohl für die Herstellung und Befestigung des Kontakthalters (1) als auch für die Fertigung und das Einbringen des Kontakteils (8, 21), sowie dessen Anschluß an die Anschlußleitung (18, 28). Die Kontaktsicherheit ist dabei durch entsprechende Wahl der Größe des Kontaktdrucks und der Kontaktfläche sowie des Materials des Kontakteils (8, 21) auf einfache Weise den Erfordernissen des Einzelfalls anpaßbar.

Die Aufteilung des Kontaktelements in ein Kontakteil 8, 21 und ein Halteteil (1) ermöglicht voneinander weitgehend unabhängige Ausführungen dieser Teile und somit eine Optimierung hinsichtlich ihrer Funktion.

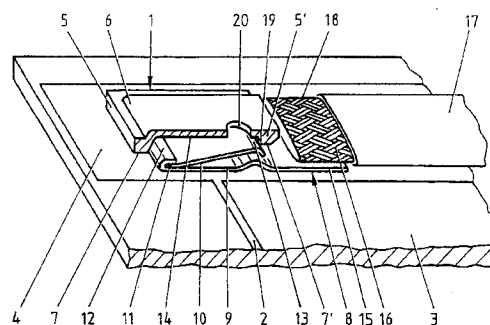


Fig.1



Europäisches  
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung  
EP 94 11 0937

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.6)
A	DE-A-38 41 351 (PHILIPS PATENTVERWALTUNG) 13.Juni 1990 ---		H05B3/06 H05B3/84
A	FR-A-2 646 968 (BOYELDIEU ANDRE) 16.November 1990 ---		
A	FR-A-1 104 595 (SA DES MANUFACTURES DES GLACES ET PRODUITS CHIMIQUES DE SAINT-GOBAIN) 22.November 1955 ---		
A	DE-B-11 90 074 (J. LUCAS IND. LTD.) 1.April 1965 ---		
A	US-A-3 117 829 (MINNESOTA MINING AND MFG. CO.) 14.Januar 1964 -----		
			<b>RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.6)</b>
			H05B H01R H05K
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort		Abschlußdatum der Recherche	Prüfer
DEN HAAG		17.Mai 1995	De Smet, F
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze	
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet		E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder	
Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer		nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist	
anderen Veröffentlichung derselben Kategorie		D : in der Anmeldung angeführtes Dokument	
A : technologischer Hintergrund		L : aus andern Gründen angeführtes Dokument	
O : nichtschriftliche Offenbarung		.....	
P : Zwischenliteratur		& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	

EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)